

Inhalt

<i>Vorwort</i>	5
<i>Einführung</i>	7
1. <i>Zur Problematik des Stilbegriffs</i>	11
1.1 Existiert ‚Stil‘ überhaupt?	11
1.2 Stildefinitionen	13
1.3 Das Stilproblem	22
2. <i>Sprachstil oder literarischer Stil?</i>	26
2.1 Inkongruenz zwischen der stiltheoretischen und allgemein- linguistischen Entwicklung	26
2.2 Stil als ‚Abweichung von der Norm‘	28
2.3 Zum Verhältnis ‚Sprachstil – literarischer Stil‘	31
2.4 ‚Literarischer Stil‘ als Teilstil	35
3. <i>Stil in gesprochener Sprache</i>	38
3.1 Primat und Eigenart der gesprochenen Sprache	38
3.2 Die kommunikative ‚Situation‘	41
3.3 Bemerkungen zum mündlichen Stil	44
4. <i>Stilwandel – Diachronie des Stils</i>	50
4.1 Die Rhetorik als Vorgängerin der Stilistik	50
4.2 Nachwirkungen der alten Auffassung im Stilbegriff	53
4.3 ‚Zeit- oder Epochenstil‘	54
4.4 ‚Stilwandel‘ als dynamischer Faktor	56
5. <i>Stil und Grammatik</i>	60
5.1 Grammatik und Sprachnorm	60
5.2 ‚Grade der Grammatikalität‘	62
5.3 ‚Akzeptabilität‘ als stilistisches Prinzip	66
6. <i>Stil als Wahl zwischen sprachlichen Möglichkeiten</i>	69
6.1 Die Prinzipien ‚Selektion‘ und ‚Kombination‘	69
6.2 Stilistische Selektion (am Beispiel der Wortwahl)	72
6.3 Stilistische Möglichkeiten der Satzgestaltung	76
6.4 Skala stilistischer Wahlmöglichkeiten	78

7. <i>Stil im Rahmen des Textes</i>	81
7.1 Text-Kohärenz und sprachliche Pro-Formen	82
7.2 Textueller Stil	84
7.3 ‚Textsorten‘ als neuer Gattungsbegriff	87
8. <i>Stil als die persönliche Eigenart, sich mündlich oder schriftlich auszudrücken</i>	93
8.1 ‚Individualstil‘ und Stilschichten	93
8.2 Stilstratifikation und Sozialschichtung	96
8.3 Ein soziolinguistisch gegründetes Stilschichten-Modell	99
8.4 ‚Status‘ und ‚Rolle‘ im Stilbereich	104
8.5 Zusammenfassung: ‚Stil‘	107
9. <i>Der linguistische Rahmen einer Stiltheorie</i>	112
9.1 Kompetenz und Performanz	112
9.2 Die pragmatische Komponente	116
9.3 Pragmatik und Stil	121
Anmerkungen	126
Bibliographie	145